

Bewerbung um die Direktkandidatur im Wahlkreis Nürnberg-Süd

Sascha Müller

Liebe Freundinnen und Freunde,

gemeinsam mit Euch möchte ich 2017 in Nürnberg und Schwabach das bisher beste grüne Ergebnis bei einer Bundestagswahl feiern. Ich will meinen Teil dazu beitragen und deshalb Euer Direktkandidat sein.

Energiewende fortführen. Raus aus der Kohle

In sechs Jahren werden die letzten Atomkraftwerke abgeschaltet sein. Die Hinterlassenschaften werden uns noch sehr lange verfolgen und für zahlreiche Konflikte sorgen. Dennoch müssen wir für unser Ziel, die Stromerzeugung 100% erneuerbar zu machen, den nächsten Schritt gehen: Den Ausstieg aus der Kohle, die sogenannte Dekarbonisierung. Denn nur so lassen sich die Klimaziele von Paris erreichen. Leider werden die Widerstände nicht geringer. Und weder Union noch SPD haben den politischen Willen hierzu, das haben die letzten Jahre Große Koalition gezeigt. Eine echte Energiewende gibt es nur mit starken Grünen in der Regierung.

Herausforderung Rechtspopulismus. Es sind nicht immer die Lauten stark

Wir werden im Bundestagswahlkampf mit einer offen rechtspopulistischen Partei konfrontiert werden. Der politische Diskurs droht, sich nach rechts zu verschieben, er ist aggressiver geworden. Wer anders als wir kann dem glaubwürdig entgegentreten? Wir Grüne sind Anwälte all derjenigen, die für Zusammenhalt, ein liberales Gesellschaftsmodell und für zivilgesellschaftliches Engagement stehen. Und das ist immer noch die deutliche Mehrheit in diesem Land. Denn die Menschen wissen: Verantwortung zu übernehmen heißt nicht, laut und provokant jede Woche eine neue Sau durchs Dorf zu treiben, nur um der Schlagzeilen willen. Sondern Verantwortung heißt: Mit kühlem Kopf, Dialogbereitschaft und Kompromissfähigkeit, Lösungen für die Zukunft zu finden und umzusetzen. Und natürlich - und gerade dafür stehen wir Grünen - ohne dabei die verfassungsmäßig garantierten Grundrechte über Bord zu werfen.

Grüne Gerechtigkeit. Mehr als nur Umverteilung

Sind die Grünen eine soziale Partei? Von linker Seite wird uns das gerne in Abrede gestellt. Was die Kritiker*innen übersehen: Ein Zurück zum Sozialstaat der 70er Jahre sozialdemokratischer Prägung wird es nicht geben. Und eine Politik der bloßen Umverteilung von oben nach unten greift zudem zu kurz. Es braucht stattdessen einen modernen, umfassenden Gerechtigkeitsbegriff, der das verloren gegangene Aufstiegsversprechen erneuert und mit ökologischer Nachhaltigkeit, individueller Verantwortung und einem starken Sozialstaat als Backup verbindet. Ein wichtiger Baustein dafür ist das grüne Konzept der Garantierente. Denn wer lange in die Sozialkassen eingezahlt hat, darf im Alter nicht auf Grundsicherungsniveau abrutschen. Die Lösung der Großen Koalition ist dagegen nur ein Placebo. Und apropos Grundsicherung: Ich trete für eine Umwandlung des Arbeitslosengeld II in eine negative Einkommenssteuer – eine Art „Grundeinkommen light“ – ein. Ein solches Konzept können nur wir Grüne mit unseren sowohl solidarischen wie liberalen Wurzeln glaubwürdig vertreten.

Seit 2011 bin ich Mitglied im Landesvorstand der bayerischen Grünen und ich möchte meine dort gewonnenen Erfahrungen gewinnbringend im bevorstehenden Wahljahr einbringen. Ich freue mich auf den gemeinsamen Wahlkampf mit Euch – ob auf der Straße, beim Klinkenputzen oder im Netz – und hoffe auf Euer Vertrauen.



sascha.mueller@bayern.gruene.de

Facebook: sascha.mueller

Twitter: @SaschaMuller

Geboren 1970 in Essen
Abitur 1989 in Herzogenaurach
Zivildienst in Erlangen
Studium der Politikwissenschaft
in Erlangen
Beruflich: Online-Sportredaktion
(seit 1997)

Verheiratet, zwei Kinder
(17 und 19), zwei Hunde

- Grünes Mitglied seit 1988
- 1989 bis 1996 Vorsitzender des OV Herzogenaurach
- 1989 bis 1996 Kassierer des KV Erlangen-Land
- 1996 bis 1998 Vorsitzender des KV Erlangen-Land
- 1999 bis 2002 im Vorstand des OV Herzogenaurach
- 2002 bis 2007 Schatzmeister des KV Nürnberg
- 2006 bis 2011 Mitglied im Bundesfinanzrat und im Finanzausschuss
- 2010 bis 2012 Bayerischer Länderrats-Delegierter
- Seit 2011 Landesschatzmeister der bayerischen Grünen
- Mitglied im KV Schwabach

Weitere Mitgliedschaften:
Bund Naturschutz, ver.di